

Bahn-Pleite: 29-Jähriger ohne Fahrschein landet im Gefängnis!

Ein 29-jähriger Mann ohne Fahrausweis wurde im ICE festgenommen. Er hatte einen Haftbefehl wegen mehrfacher Leistungerschleichungen.

Halle (Saale), Deutschland - Waghalsige Reise ohne Ticket führt ins Gefängnis!

Der dramatische Vorfall ereignete sich am Samstag, den 9. November 2024, auf der Bahnstrecke von Berlin nach Halle (Saale). Ein 29-jähriger Italiener wagte es, erneut ohne gültigen Fahrausweis zu reisen, trotz einer bereits bestehenden Verurteilung! Geplagt von unzähligen Ticketbetrügereien, wurde er von einer Zugbegleiterin entdeckt, die sofort die Bundespolizei informierte. Kurz vor der Ankunft des Intercityexpresses im Hauptbahnhof Halle (Saale) wartete bereits eine Streife auf den unrechtmäßigen Reisenden.

Festnahme bei der Ankunft im Hauptbahnhof

Als der Zug endlich einlief, stellte die Polizei fest, dass der Mann nicht nur keinen Fahrschein, sondern auch keine Ausweisdokumente vorzeigen konnte. Bei einer Fahndung schockierenden die Beamten: Ein Haftbefehl der Staatsanwaltschaft Frankfurt/Main entblößte das dunkle Kapitel in dessen Leben. Im April 2024 wurde er wegen mehrerer Leistungerschleichungen mit einer Geldstrafe von 600 Euro verurteilt – doch der Mann versäumte es, diese zu zahlen! Das Amtsgericht hatte im August 2024 den Haftbefehl erlassen, als

sein Aufenthaltsort unklar blieb. Jetzt war es an der Zeit, die Konsequenzen zu tragen!

Die Bundespolizisten eröffneten ihm den Haftbefehl und nahmen ihn fest, nachdem auch an diesem Tag keine Zahlung des geforderten Betrags erfolgte. Anstandslos wurde der Wiederholungstäter anschließend inhaftiert. Doch das war nicht alles! Die Polizei fertigte auch eine Strafanzeige wegen seiner neuesten Entgleisung – so steht klar fest: Die Reise ohne Ticket hat ein jähes Ende gefunden, und die Justiz wird nicht ruhen.

Details

Ort	Halle (Saale), Deutschland
------------	----------------------------

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at